

Generalsanierung der Bahnstrecke Hamburg–Berlin

Generalsanierung Hamburg–Berlin: SEV ab 1. März mit neuer Fahrzeugflotte

Ab Sonntag, dem 1. März, fährt ecoVista den Schienenersatz zwischen Hamburg und Berlin mit einer neuen Fahrzeugflotte. Grund dafür ist eine Änderung beim Fahrzeugleasing.

Was bedeutet das für unsere Fahrgäste?

Alle Linien werden wie gewohnt und nach Fahrplan bedient. Da wir die Fahrzeuge tauschen, sind Busse mit anderen als den bekannten Ausstattungsmerkmalen im Einsatz – zum Beispiel teilweise ohne die bekannte Folierung in Verkehrspurpur. Auch wird es bei der Übertragung der Fahrdaten in Echtzeit vorübergehend Einschränkungen geben.

Wir tun alles dafür, die neue Fahrzeugflotte so schnell und unauffällig wie möglich einzuführen und den Ersatzverkehr weiterhin so stabil wie möglich zu fahren. Die Leitstelle und unser Fahrpersonal arbeiten wie gewohnt, um einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen – rund um die Uhr, an sieben Tagen die Woche.

Bei unseren täglich 30 000 Fahrgästen bedanken wir uns für das Vertrauen und die Treue bis hierher. Sollte es durch den Tausch der Fahrzeugflotte in den nächsten Tagen zu Unannehmlichkeiten kommen, bitten wir um Verständnis.

SEV über den 30. April hinaus

Der Tausch unserer Fahrzeugflotte steht in keinem Zusammenhang mit der länger andauernden Generalsanierung der Bahnstrecke Hamburg–Berlin. Auch über den 30. April hinaus kann der Schienenersatzverkehr von unserer Seite aus sichergestellt werden.

Über ecoVista

ecoVista ist eine Unternehmensgruppe aus mittelständischen Busunternehmen, die Ersatzverkehre für verschiedene Eisenbahnverkehrsunternehmen fahren, aber auch im ÖPNV, Charter- und Reisebusverkehr tätig sind. Die Firmengruppe ist aus traditionellen Omnibus- und Reiseunternehmen hervorgegangen.

Kontakt

ecoVista e.K.
Bahnhofstr. 18
86150 Augsburg
www.ecovista.eu
presse@ecovista.eu